

WHZ online

Walchumer und Hasselbrocker Nachrichten



Juli 2025

Der Walchumer Jungstorch ist bald „flügge“

(WS – 1.7.2025) Der erste Jungstorch in Walchum nach über 70 Jahren ist jetzt bald „flügge“. Der junge Storch im Storchennest auf dem Hof Eiken in Walchum hat sich prächtig entwickelt. Da Jungstörche in der Regel nach etwa 50 bis 60 Tagen „flügge“ werden, wird „unser“ kleiner Storch in einigen Tagen seine ersten Flugversuche unternehmen. Hier ein Foto vom 1. Juli, links der Jungstorch.

Aktualisiert am 31. Juli

Am 31. Juli um 8.40 Uhr ist der Jungstorch ausgeflogen.



Fotos: Wilhelm Scheweers



Kreuzeinweihung

(WS – 4.7.2025) Ein altes Hof- und Wegekreuz, das zwischen Heimathaus und Dorfteich einen neuen Standort erhielt (wir berichteten), wurde nun im Rahmen einer kleinen Andacht von Pfarrer Matthias Scheider eingeweiht.

Es war dies bereits das zweite Mal, dass das Kreuz den kirchlichen Segen erhielt. Vor ca. 45 Jahren hatte es die Familie Bonhold, als Ersatz für altes marodes Holzkreuz, an Einfahrt zu ihrem Hof an der Heidhürenstraße errichten lassen. Der Steinbilder Pfarrer Nikolaus von Ohr weihte damals das Kreuz (siehe altes schwarz/weiß Foto). Als vor Jahren das Grundstück verkauft wurde,

überwucherten die damals angepflanzten Sträucher das Kreuz und es war fast nicht mehr zu sehen. Der Oldtimerclub und die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Walchum vereinbarten mit der Familie Bonhold, dem Kreuz einen neuen und allseits sichtbaren Standort zu geben (wir berichteten).

Während der feierlichen Einweihung in Anwesenheit der Akteure des Oldtimerclubs und des Bauhofes sprach Pfarrer Schneider über die Bedeutung des Kreuzes in heutiger Zeit. Das Kreuz sei Ausdruck des Glaubens und ein Zeichen der Hoffnung.



Der Heimatverein feierte sein 25-jähriges Jubiläum

(WS - 31. Juli 2025) 25-jähriges Jubiläum des Heimatvereins Walchum/Hasselbrock.

Hinweis für die Leser, die diesen Bericht in der Walchum App lesen: Schauen Sie sich den Bericht bitte in der Homepage Walchum auf Ihrem PC oder I-Pad an, dort sind die Fotos größer und klarer dargestellt.

Mit einem denkwürdigen großen Fest feierte der Heimatverein Walchum/Hasselbrock am 13. Juli 2025 sein 25-jähriges Bestehen.

Mit einer plattdeutschen hl. Messe vor dem Kreuz unter den mächtigen Eichen zwischen Heimathaus und Dorfteich unter Beteiligung von ca. 200 Gläubigen wurde der Jubiläumstag eröffnet.

Danach begrüßte der 1. Vorsitzende des Heimatvereins, Heinz Dirksen, die zahlreichen Gäste und gab einen kurzen Überblick über das umfangreiche Programm des Festtages.

Demnach gab es zuerst Freibier am Schankwagen und anschließend ein reichhaltiges Mittagsbüffet im Heimathaus und am Nachmittag Kaffee und Kuchen. Weiterhin zeigte eine Diaschau im Heimathaus die Fotos aus 25 Jahre Heimatkalender. In der Wagenremise informierte eine Ausstellung über 75 Jahre des Emslandplans und für Bücherfreunde hatte man den mobilen Bücherschrank ausgestellt.

Alle weiteren Angebote und Aktivitäten entnehmen Sie bitte den Infos unter den Fotos:

Fotos: Wilhelm Schweers











And last but not least: Der Vorstand des Heimatvereins, der dieses grandiose Fest organisiert hatte.

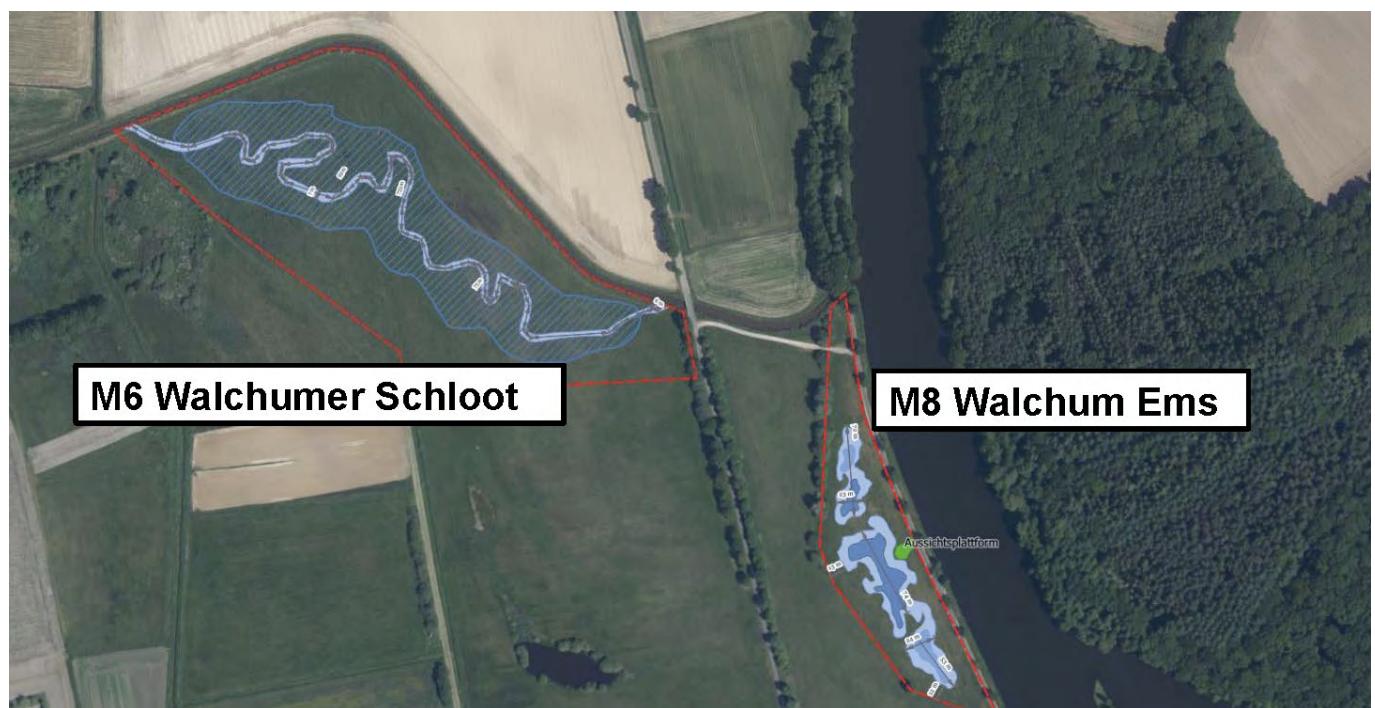
Das Projekt Auenentwicklung in Walchum hat begonnen

(WS – 22.07.2025) Vor einigen Tagen hat das Projekt der Auenentwicklung in der Walchumer Marsch begonnen. Bagger koffern den Boden aus und laden den Sand auf große Lastwagen. Diese transportieren fast im Minutentakt den Sand über die Marschstraße ab. Die gesamte Ausbaggerung umfasst ca. 7.500 m³ Sand.

Begonnen wurde mit dem 1. Abschnitt entlang des Emsradweges in der Nähe des Walchumer Schlootes. (Siehe dazu auf dem Lageplan den Bereich „M8 Walchum Ems“). Es entsteht hier eine dreiteilige Tümpellandschaft in der Größe von ca. 230 m x 50 m. Die Fläche wird in verschiedene Tiefen für verschiedene Lebensräume ausgebaggert und erhält eine Verbindung zum Walchumer Schloot und damit zur Ems. Ferner wird dort eine „Aussichtsplattform“ von ca. 15 m x 20 m für Tourismus und Umweltbildung („Blaues Klassenzimmer“) erstellt.

Es handelt sich hier um ein EU-Projekt mit dem Namen „Auenentwicklung an der Ems zwischen Dörpen und Salzbergen“. Das gesamte Projekt können Sie in der Homepage Walchum oder nur den Bereich Walchum auch in der WHZ Nr. 99 nachlesen.

Wir werden euch hier zeitnah über den weiteren Fortschritt der Arbeiten informieren.



Grundschüler besichtigen Windkraftanlage und Schweinestall

(pg-20.07.2025) Auf Einladung des landwirtschaftlichen Ortsvereins Hasselbrock hin, besichtigten die Viertklässler der Grundschule Walchum als Abschlussveranstaltung für ihre Grundschulzeit gemeinsam mit ihrem Klassenlehrer eine Windkraftanlage und einen landwirtschaftlichen Betrieb mit Schweinehaltung.

Die Schülerinnen und Schüler der vierten Klasse sowie deren Klassenlehrer Herr Niehus wurden mit dem Planwagen an dem Morgen von der Schule abgeholt und fuhren nach Hasselbrock. Dort besichtigten sie am Nordweg eine Windkraftanlage von innen. Hermann-Josef Specker, technischer und örtlicher Betriebsführer im Windpark Walchum, gab Auskunft über den Aufbau und die Aufgabe einer Windkraftanlage und erläuterte den Kindern wie Strom umweltfreundlich produziert wird. Anschließend brachte der Planwagen die Viertklässler zum landwirtschaftlichen Betrieb der Familie Varnhorst in Hasselbrock. Nach der Stärkung mit einem reichhaltigen Frühstück, sahen sich die Kinder dort einen Schweinestall an und lernten die Schweinehaltung aus nächster Nähe kennen. Abschließend zeigte und erklärte Hendrik Varnhorst den Schülern einige landwirtschaftliche Maschinen, die für die Feldbestellung benötigt werden.





Die Viertklässler freuten sich gemeinsam mit ihrem Klassenlehrer Rolf Niehus (rechts im Bild) und Frank Lienland vom landwirtschaftlichen Ortsvereins Hasselbrock (Zweiter von rechts) über die ausführlichen Erläuterungen bezüglich der Schweinehaltung und der landwirtschaftlichen Maschinen von Reinhold (links im Bild) und Hendrik Varnhorst (Zweiter von links) Foto: Landwirtschaftlicher Ortsverein Hasselbrock

Der Jungstorch aus dem Nest auf dem Hof Eiken ist am 31. Juli um 8.40 Uhr ausgeflogen.



Baumpflanz-Challenge-Aktion in Walchum

(WS – 31.07.2025) Auch in Walchum haben sich Vereine, der Gemeinderat und Geschäftsleute an der bundesweiten Baumpflanz-Challenge-Aktion beteiligt.

Dabei mußten die ausführenden Akteure jeweils den nächsten Verein benennen.

Hier die Reihenfolge der Beteiligten, soweit sie uns bekannt geworden sind:

Es begann mit dem

Schützenverein Walchum, der nominierte den
Oldtimerclub Walchum/Hasselbrock, der wiederum den
Nikolausclub Walchum, es folgten
Gaststätte Kreuter,
Gemeinderat Walchum,
VHHG Walchum/Hasselbrock,
Landw. Ortsverein Walchum

Die Liste wird fortgesetzt, wenn man uns informiert: Info an Wilhelm Schweers

Fünf Bäume wurden an der Marschstraße gepflanzt, als Ersatz für die beim Hochwasser Dez.2023/Jan. 2024 „ertrunkenen“ Bäume.

Es sind noch drei Bäume zu ersetzen.

